

## Das Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines . . . . .	4
1.1	Hersteller der Anlage . . . . .	4
1.2	Verwendungszweck . . . . .	4
1.3	Historie . . . . .	4
2.	Sicherheit . . . . .	5
2.1	Allgemeines . . . . .	5
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung . . . . .	5
2.3	Bestimmungswidrige Verwendung und zu unterlassen ist: . . . . .	6
2.4	Sicherheitshinweise zum Normalbetrieb . . . . .	7
2.5	Sicherheitshinweise Elektrik . . . . .	7
2.6	Sicherheitshinweise Mechanik . . . . .	8
2.7	Sicherheitshinweise für Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten . . . . .	8
3.	Transport/Montage . . . . .	9
3.1	Lager-/Transportbedingungen Maschine . . . . .	9
3.2	Anforderungen Transportmittel . . . . .	9
3.3	Elektrische Installation/Verdrahtung . . . . .	9
4.	Inbetriebnahme . . . . .	10
4.1	Anforderungen Personal . . . . .	10
4.2	Anschluss der Maschine . . . . .	10
4.3	Erstinbetriebnahme . . . . .	11
4.4	Einstellen des Gurtlaufs . . . . .	12
4.5	Während der Inbetriebnahme . . . . .	13
4.6	Außerbetriebnahme . . . . .	13
4.7	Entsorgung . . . . .	13
5.	Wartung . . . . .	14
5.1	Anforderungen Wartungspersonal . . . . .	14
5.2	Wartungstabelle . . . . .	14
5.3	Instandsetzungsarbeiten / Reparatur . . . . .	14
5.4	Lagerwechsel . . . . .	14
5.5	Gurtwechsel . . . . .	15
6.	EU Konformitätserklärung . . . . .	16
	Zahnriemen Förderband Spezifische Ersatzteilliste . . . . .	beigelegt
	Technische Unterlagen . . . . .	beigelegt

# 1. Allgemeines

## 1.1 Hersteller der Anlage

Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Str. 2  
A-6850 Dornbirn  
Tel. +43 5572 22000-200  
Fax +43 5572 22000-9200  
www.robotunits.com

## 1.2 Verwendungszweck

Zum Fördern von Transportgut

## 1.3 Historie

Version	Anpassungsgrund	Betroffene Seiten
01.00	Neuanlage	Alle

## 2. Sicherheit

### 2.1 Allgemeines

- Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine. Sie ist jederzeit in Maschinennähe bereitzustellen. Das genaue Beachten dieser Anweisung ist Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die richtige Bedienung der Maschine.
- Robotunits betrachtet sich für die Geräte im Hinblick auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und Funktionsfähigkeit nur verantwortlich, wenn Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen durch Robotunits oder durch eine von Robotunits dazu autorisierte Stelle ausgeführt werden und die Maschine in Übereinstimmung mit der Betriebsanleitung verwendet wird.

### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung



Das Zahnriemen Förderband ist konzipiert und gebaut zum überwiegend

- horizontalen Fördern von Stückgütern oder Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern
- und/ oder für solche Anwendungen wie im Angebot bzw. in der Auftragsbestätigung, genannt. Wobei das Fördern von Gütern >10 mm und mit einem definierten Gewicht auf die erforderliche Bandbreite des Gurtes und auf dessen Fähigkeit größere Gewichte zu fördern, Einfluss nimmt.
- Benutzung nur von unterwiesenen und erwachsenen Personen

## 2. Sicherheit

### 2.3 Bestimmungswidrige Verwendung und zu unterlassen ist:



Die Verwendung unter anderen als den, durch den Hersteller in seinen technischen Unterlagen, Datenblätter, Montage-, Installations- und Betriebsanleitungen und in anderen spezifischen Vorgaben, genannten Bedingungen und Voraussetzungen.

#### Insbesondere zu verhindern ist:

- der Betrieb der Maschine ohne Sicherheitseinrichtungen.
- vorhandene Sicherheitseinrichtungen zu manipulieren oder zu umgehen oder unbrauchbar machen.
- Verwendung im oder unter Wasser
- Fördern von Tieren und Menschen
- Fördern von heißen Stoffen und Gegenständen (> 80°C)
- Fördern von Gegenständen, welche durch statische Entladungen beschädigt werden können.
- Fördern von, und Einsetzen in, Säuren, aggressiven Stoffen, abrasiven Materialien und Stoffe
- Fördern mit zu hoher Geschwindigkeit (wg. heraus schleudern von Gütern)

#### Generell bestimmungswidrig ist:

- Das bewusste Erzeugen und Verarbeiten von brennbaren oder explosiblen Stoffen.
- Der Einsatz in Bereichen, in welchen mit häufigem oder mit dauerndem Auftreten von explosiblen Atmosphären aus Gas oder Staub zu rechnen ist. (die Verwendung in Ex-Bereichen muss vorher mit Robotunits abgestimmt werden, weil hierzu evtl. konstruktive Änderungen erforderliche sind)

Werden vom Betreiber andere, oder weitere Stoffe und Materialien, als die dem Hersteller bekannten und in den Vertragswerken bzw. im Pflichtenheft genannten, bewegt bzw. verfahren, gilt die Erklärung des Herstellers nicht mehr. Hier greift dann die RL 2009/104/EG.

Die Maschine ist für den Betrieb bei Umgebungstemperaturen von – 20 bis + 60 °C konzipiert. In Bezug auf die Luftfeuchtigkeit sind die Grenzwerte der Schutzklasse IP54 einzuhalten.

Das Verwenden der Maschine in explosionsgefährdeten Bereichen ist untersagt.

## 2. Sicherheit

### 2.4 Sicherheitshinweise zum Normalbetrieb

Die Maschine wurde von Robotunits nach dem Stand der Technik entwickelt und konstruiert. Gefährdungen sind bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten. Restgefährdungen sind auf ein Minimum reduziert.

- Beim Betrieb der Maschine sind die nationalen Gesetze und Vorschriften zum Sicherheits- und Gesundheitsschutz für Arbeitnehmer bei der Arbeit zu beachten! Im Interesse eines sicheren Arbeitsablaufes sind Betreiber und Anwender für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich.
- Der Anwender hat vor jeder Anwendung der Maschine die Funktion und den ordnungsgemäßen Zustand der Maschine zu prüfen.
- Der Anwender muss mit der Betriebsanleitung der Maschine vertraut sein.

### 2.5 Sicherheitshinweise Elektrik



- Die Maschine darf nur an einen ordnungsgemäß installierten Steck- oder Klemmkontakt angeschlossen werden.
- In Gefahrensituationen oder bei technischen Störungen sofort die Maschine mittels Schalter oder NOT HALT vom Stromkreis trennen.
- Die Installation ist durch eine qualifizierte und befugte elektrotechnische Fachkraft auszuführen.
- Die beigestellten Bestimmungen, Anleitungen und Schaltbilder des Motorenherstellers sind einzuhalten.
- Bei Verwendung eines Frequenzumrichters sind die beigestellten Bestimmungen, Anleitungen und Schaltbilder des Frequenzumrichterherstellers einzuhalten.

## 2. Sicherheit

### 2.6 Sicherheitshinweise Mechanik



Die Maschine darf nur im Originalzustand (mit allen Sicherheitseinrichtungen z.B. Abdeckungen) betrieben werden.

Beim Einbauen bzw. beim Komplettieren zu einer Gesamtanlage, muss die „Integration der Sicherheit“ beachtet werden. Das kann dazu führen, dass der Betreiber/Benutzer eigene bzw. weiterführende Schutz- und Sicherheitseinrichtungen benötigt. Dies muss die Gefährdungsanalyse am Arbeitsplatz, die vom Betreiber /Arbeitgeber vorgenommen werden muss, ergeben.

### 2.7 Sicherheitshinweise für Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten

Vor den Reinigungsarbeiten ist die Maschine in einen sicheren Zustand zu bringen, von der Energiezufuhr zu trennen und gegen Wiederanlauf zu sichern.

## 3. Transport/Montage

### 3.1 Lager-/Transportbedingungen Maschine



Bei Transport und Lagerung muss die Maschine gegen das Umkippen gesichert werden. Nicht im Freien lagern.

### 3.2 Anforderungen Transportmittel



Beim Heben der Maschine ist auf die Lage des Schwerpunktes zu achten. Ein Aufenthalt unter der Last ist verboten.



Es sind geeignete Transportmittel zu verwenden.

### 3.3 Elektrische Installation/Verdrahtung



Die beigestellten Bestimmungen, Anleitungen und Schaltbilder des Motorenherstellers sind einzuhalten.

Bei Verwendung eines Frequenzumrichters sind die beigestellten Bestimmungen, Anleitungen und Schaltbilder des Frequenzumrichterherstellers einzuhalten.

## 4. Inbetriebnahme

### 4.1 Anforderungen Personal

Alle Arbeiten an der Maschine dürfen nur durch qualifizierte und befugte Fachkräfte durchgeführt werden.

### 4.2 Anschluss der Maschine



Verletzung der unteren Gliedmaßen durch Quetschen und Stoßen beim Umkippen der Maschine, wenn diese während der Montagearbeiten wegen labiler Lage umstürzt. Maschine stets gegen Umkippen sichern.

Die Installation ist nur durch eine qualifizierte und befugte Fachkraft auszuführen.

Die Sicherheitshinweise Elektrik (2.5) und Mechanik (2.6) sind zu beachten.



## 4. Inbetriebnahme

### 4.3 Erstinbetriebnahme



Verletzung der oberen Gliedmaßen durch Schneiden und Einklemmen an transportierten, Verletzungen verursachenden Werkstücken bzw. Gütern, wenn in den Gefahrenbereich eingriffen werden kann.

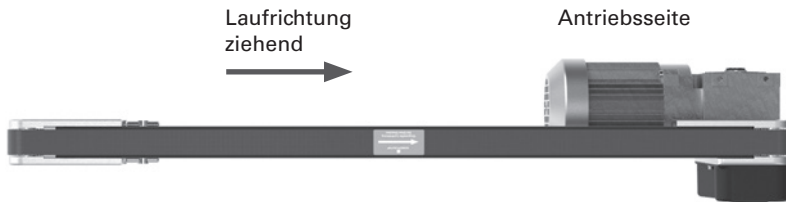


Sollen solche gefährlichen Güter transportiert werden, muss der Betreiber mit trennenden Schutzvorrichtungen oder ähnlich wirksamen Mitteln ein Eingreifen verhindern.

#### Vor der ersten Inbetriebnahme ist zu prüfen:



1. Die ordnungsgemäße Installation aller Sicherheitseinrichtungen und Abdeckungen.  
Bei erhöhter Gefahr durch das Transportgut ist eine entsprechende Schutzvorrichtung vorzusehen und/oder der Gefahrenbereich abzusichern.
2. Nach dem ersten Anlaufen des Bandes ist die Bandgeschwindigkeit, Bandlauf (mittig) und Laufrichtung zu prüfen.  
Zahnriemen Förderbänder können in beiden Laufrichtungen betrieben werden, („ziehend“ und „schiebend“).

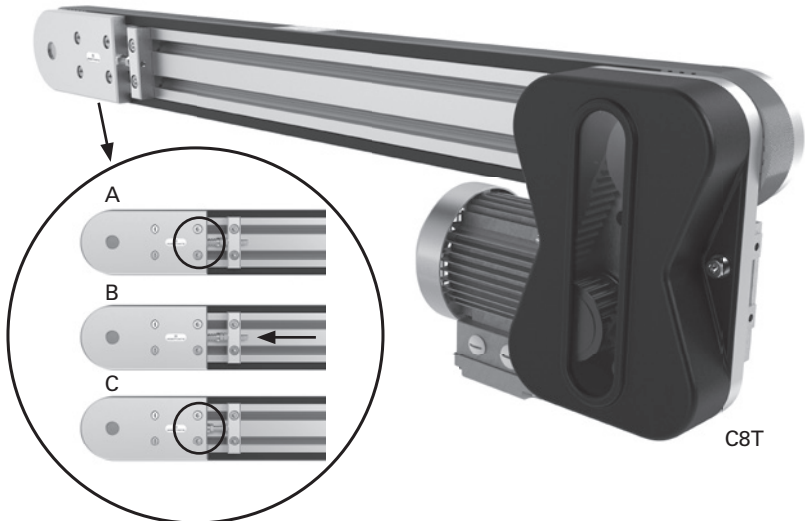
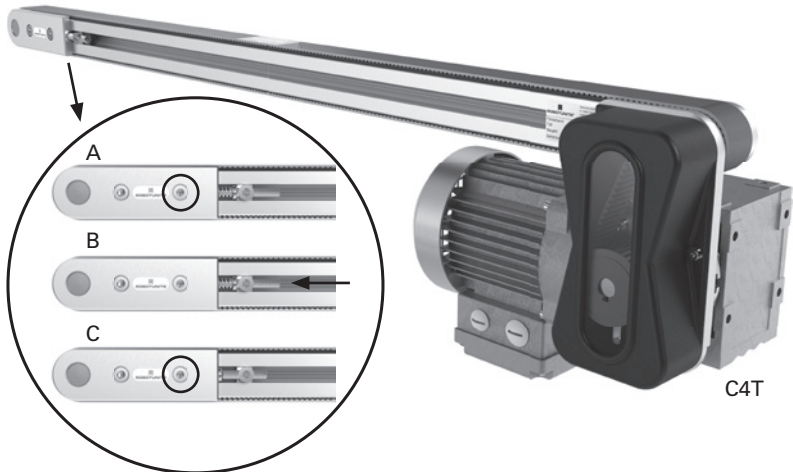


## 4. Inbetriebnahme

### 4.4 Einstellen des Gurtlaufs

Der Gurtlauf wird vor der Auslieferung eingestellt. Sollte der Gurtlauf trotzdem korrigiert werden müssen, gehen sie wie folgt vor:

- A Lösen Sie die Halteschrauben der Seitenplatte.
- B Mittels Stellschraube die Seitenplatte beidseitig langsam nachstellen, bis der Kopf der Federführung an der Seitenplatte ansteht.
- C Die Halteschrauben wieder festziehen.



## 4. Inbetriebnahme

### 4.5 Während der Inbetriebnahme



Während der Inbetriebnahme ist das Entfernen der Sicherheitseinrichtungen, Abdeckungen und Schutzzvorrichtungen untersagt.

Ebenso muss der Gefahrenbereich abgesichert sein.

Das Herantreten und/oder Bedienen der Maschine ist nur mit entsprechender Schutzkleidung (Haarnetz, Gehörschutz, Sicherheitsschuhe usw.) gestattet.

### 4.6 Außerbetriebnahme



Verletzung durch Stromstoß!

Vor der Außerbetriebnahme die Maschine still setzen und vom Netz trennen, bevor weitere Demontearbeiten vorgenommen werden. Bei der Außerbetriebnahme muss die Maschine in einem sicheren Zustand sein.

Die Außerbetriebnahme ist nur durch eine qualifizierte und befugte Fachkraft auszuführen.

### 4.7 Entsorgung

Die Maschine ist nach den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

## 5. Wartung

Die Sicherheit für den Betreiber und ein störungsfreier Betrieb der Maschine ist nur gewährleistet bei der Verwendung von Originalmaschinenteilen. Eine korrekte Maschinenpflege ist Voraussetzung für einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer.

Sämtliche Wartungsarbeiten, mit Ausnahme der Einstellung des Bandlaufes und der Überprüfung der Laufrichtung, dürfen nur im stromlosen Zustand der Maschine vorgenommen werden.

### 5.1 Anforderungen Wartungspersonal

Bei Wartungsarbeiten ist die Standsicherheit der Maschine zu gewährleisten. Die Wartung ist nur durch eine qualifizierte und befugte Fachkraft auszuführen.

### 5.2 Wartungstabelle

Wartungsstelle	Wartungsintervall	Tätigkeit
Lager	2 x jährlich	Auf Verschleiß prüfen
Elektroinstallationen	2 x jährlich	Optisch auf Beschädigung prüfen
Zahnriemen (falls vorhanden)	1 x monatlich	Optisch auf Beschädigung prüfen
Transportgurt	1 x monatlich	Optisch auf Beschädigung prüfen
Schraubenverbindung nach Erstinbetriebnahme	1 Monat nach Erstinbetriebnahme	Auf Festigkeit prüfen
Schraubenverbindungen	1 x jährlich	Auf Festigkeit prüfen
Transportgurt	1 x monatlich	Bandlauf und Laufrichtung prüfen

### 5.3 Instandsetzungsarbeiten / Reparatur

Instandsetzungs- bzw. Reparaturarbeiten dürfen nur durch Robotunits oder durch eine von Robotunits autorisierte Stelle durchgeführt werden.

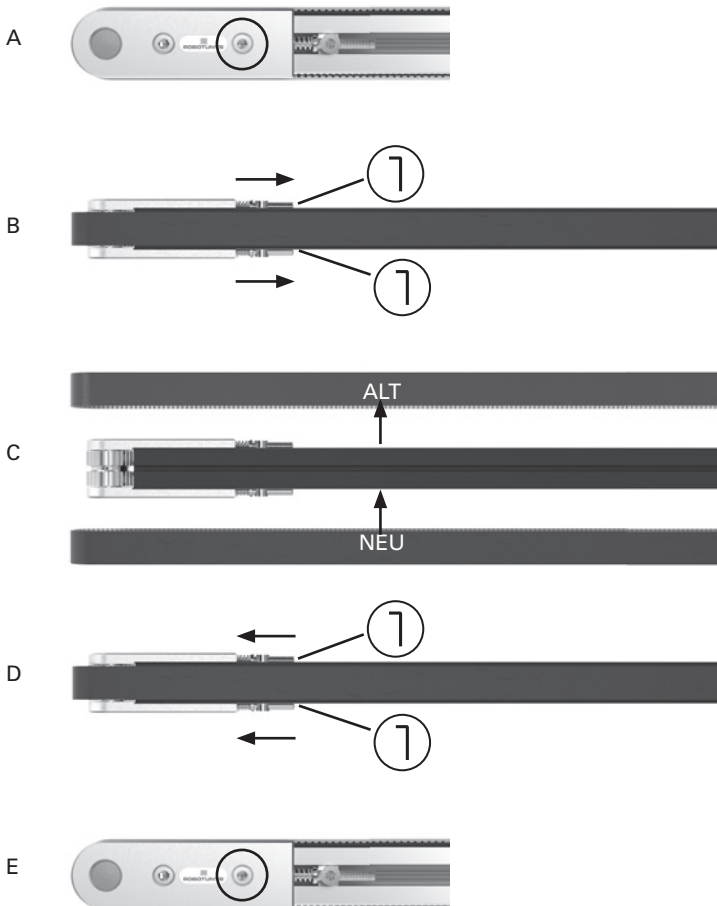
### 5.4 Lagerwechsel

Siehe beiliegende Zeichnungen oder auf unserer Homepage: [www.robotunits.com/Produkte/Downloads](http://www.robotunits.com/Produkte/Downloads)

## 5. Wartung

### 5.5 Gurtwechsel

- A Halteschraube der Seitenplatte lösen
- B Gurt vollständig entspannen
- C Gurt wechseln
- D Mittels Stellschraube die Seitenplatte beidseitig langsam nachstellen, bis der Kopf der Federführung an der Seitenplatte ansetzt.
- E Halteschraube der Seitenplatte festziehen



## 6. EU Konformitätserklärung

Wir als Hersteller der Maschine erklären in alleiniger Verantwortung die Übereinstimmung der nachfolgend bezeichneten Maschine mit den unten angeführten Harmonisierungsrechtsvorschriften der EU.

Die aufgeführten einschlägigen harmonisierten Normen der EU und ggf. weiterer Spezifikationen wurden für die Konformität zugrunde gelegt.

**Hersteller:** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Produkt:**

### Einschlägige Harmonisierungsrechtsvorschriften (Richtlinien):

2006/42/EG (09.06.2006)	Maschinenrichtlinie
2014/30/EU (29.03.2014)	Richtlinie elektromagnetische Verträglichkeit


### Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen, Allgemeine Gestaltungsleit-sätze, Risikobeurteilung, Risikominderung;
EN 60204-1:2006+A1:2009	Sicherheit von Maschinen, Elektrische Ausrüstung , Teil 1: Allgemeine Anforderungen;
EN 619+A1:2010	Stetigförderer und Systeme - Sicherheits- und EMV- Anforderungen an mechanische Fördereinrichtungen für Stückgut Förderbänder

**Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen:** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Unterzeichnet für und im Namen von:** Robotunits GmbH

Dornbirn, 31. Jänner 2018

  
\_\_\_\_\_  
Christian Beer  
Geschäftsführender Gesellschafter







## Index

1.	General	20
1.1	Manufacturer of the system	20
1.2	Purpose	20
1.3	History	20
2.	Safety	21
2.1	General	21
2.2	Intendend use	21
2.3	Improper use and prohibited:	22
2.4	Safety advice - normal operation	23
2.5	Safety advice - electrical	23
2.6	Safety advice - mechanics	24
2.7	Safety advice - cleaning	24
3.	Transport / assembly	25
3.1	Storage / transport conditions	25
3.2	Transport requirements	25
3.3	Electrical installation / wiring	25
4.	Operating instructions	26
4.1	Requirements of personnel	26
4.2	Installation	26
4.3	Initial operation	27
4.4	Tracking the belt	28
4.5	During operation	29
4.6	Placing out of operation	29
4.7	Disposal	29
5.	Maintenance	30
5.1	Requirements of maintenance personnel	30
5.2	Maintenance schedule	30
5.3	Courrective maintenance / repairs	30
5.4	Bearing replacement	30
5.5	Belt replacement	31
6.	Declaration of conformity	32
	Timing belt conveyor spare parts list	enclosed
	Technical documentation	enclosed

# 1. General

## 1.1 Manufacturer of the system

Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Str. 2  
A-6850 Dornbirn  
Tel. +43 5572 22000-200  
Fax +43 5572 22000-9200  
www.robotunits.com

## 1.2 Purpose

For transport of products or materials.

## 1.3 History

Version	Modification	Position
01.00	New installation	All

## 2. Safety

### 2.1 General

- These operating instructions are a component part of the conveyor and must be made readily available. The strict adherence to the information provided within these instructions is a pre-requisite for the correct operation of the conveyor.
- Robotunits will only accept responsibility for the conveyor unit in regards to safety, reliability and functionality. Assembly, adjustments, modifications, changes or repairs may only be carried out by Robotunits or an officially appointed distributor / service center of Robotunits. The conveyor must be operated in accordance with these operating instructions.

### 2.2 Intendend use



The conveyor is designed and constructed primarily for:

- horizontal conveying of piece goods or liquids in closed containers.
- and / or for the applications as mentioned in the quotation or order confirmation. The conveying of goods >10 mm with a given weight defines and influences the width of the belt and its ability to transport larger weights.
- use by trained adults.

## 2. Safety

### 2.3 Improper use and prohibited:



Any application other than those listed by the manufacturer in its technical documentation, data sheets, assembly-, installation-, and instruction manuals and also other specific requirements and the terms and conditions is prohibited.

#### In particular to prevent is:

- the operation of the machine without safety installations.
- manipulation, bypassing or disabling of existing security installations.
- use in or under water.
- the transport of animals or humans.
- the transport of hot substances (> 80°C).
- the transport of objects, which can be damaged through static discharge.
- the transport of, and insertion into acids, corrosive / abrasive materials or substances.
- transporting at too high speeds (causing goods to slide).

#### General improper use is:

- the deliberate creation and handling of flammable or explosive materials.
- the use in areas in which frequent or permanent occurrence of explosive atmospheres of gas or dust are expected. (The use in hazardous areas must be agreed beforehand with Robotunits as design changes may be required).

Should the operating company process / convey substances and materials other than those made known to the manufacturer, as stated in the agreements or in the specification respectively, is the manufacturers declaration therefore no longer valid. In this case the national regulations then take effect.

The conveyor is designed for use within an ambient temperature ranging from - 20 up to + 60°C (- 4 to 140 F). In relation to the atmospheric moisture, the protection rating of IP54 is to be observed.

Using the machine in hazardous areas is prohibited.

## 2. Safety

### 2.4 Safety advice - normal operation

The machine has been designed and developed by Robotunits using current technologies. No hazards can be expected with normal use of the machine. Other risks have been reduced to a minimum.

- When operating the machine, national laws and regulations on the safety and health of workers are to be considered! In the interest of a secure work flow the users and operators are responsible for the compliance of the regulations.
- The operator is responsible for checking the machine's operation prior to every working shift.
- The operator must be familiar with the operating instructions for the machine.

### 2.5 Safety advice - electrical



- The conveyor may only be used in conjunction with plugs, sockets, and other power supply components conforming to the local regulating standards.
- In the event of technical problems or other potentially endangering situations, isolate the conveyor immediately from the power supply by means of a switch or emergency stop.
- Installation may only be carried out by suitably qualified personnel.
- The provided rules, instructions and diagrams of the motor manufacturers is to be complied with.
- When using a frequency converter, the provided rules, instructions and diagrams of the frequency converter are to be complied with

## 2. Safety

### 2.6 Safety advice - mechanics



The conveyor may only be operated in its original condition (with all safety features ie. Covers etc.).

When installing or when completing an entire system, the “integration of safety” is to be observed. This may mean the operator / user must expand or provide more protective / safety equipment. This is the result of a hazard analysis in the work place which must be conducted by the operating company / employer.

### 2.7 Safety advice - cleaning

Before cleaning, be sure to put the conveyor in a safe state and isolate the conveyor from the power supply. Also take steps to prevent the unit being switched on during cleaning.

### 3. Transport / assembly

#### 3.1 Storage / transport conditions



The conveyor must be suitably stored and transported so as to remove the possibility of the conveyor tipping over. Do not store the conveyor outdoors.

#### 3.2 Transport requirements



When lifting, the machines center of gravity should be regarded. Do not stand under the load.



Be sure to use adequate packaging and transport materials.

#### 3.3 Electrical installation / wiring



The provided rules, instructions and diagrams of the motor manufacturer is to be complied with.

When using a frequency converter, the provided rules, instructions and diagrams of the frequency converter are to be complied with.

## 4. Operating instructions

### 4.1 Requirements of personnel

All work carried out with this conveyor may only be carried out by suitably qualified personnel.

### 4.2 Installation



Injury to the lower limbs (crushing and colliding) can be caused through tipping of the machine due to assembly on or in an unstable situation. The machine should always be secured against tipping.

The installation may only be carried out by qualified and authorized personnel.

The safety advice - electrical (2.5) and mechanical (2.6) needs to be observed.



## 4. Operating instructions

### 4.3 Initial operation



Injury to the upper limbs due to cutting and pinching on the transported work pieces / goods can be caused when one can reach into the hazard area.

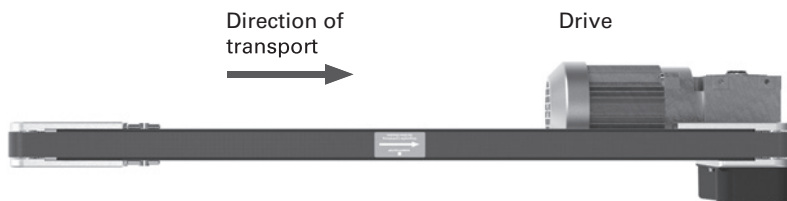
Should such dangerous goods be transported, the operating company must prevent the reaching in by means of safety guarding or similar effective means.



**The following is to be checked before initial operation:**



1. All safety devices are correctly installed and functioning properly (covers etc.). With an elevated risk due to the transported goods, the appropriate protection and / or safety guarding is to be fitted.
2. During the first run of the conveyor, the belt speed, belt direction and tracking should be carefully checked. Conveyors with a center drive can be easily driven in both directions, (“pushing” and “pulling”).

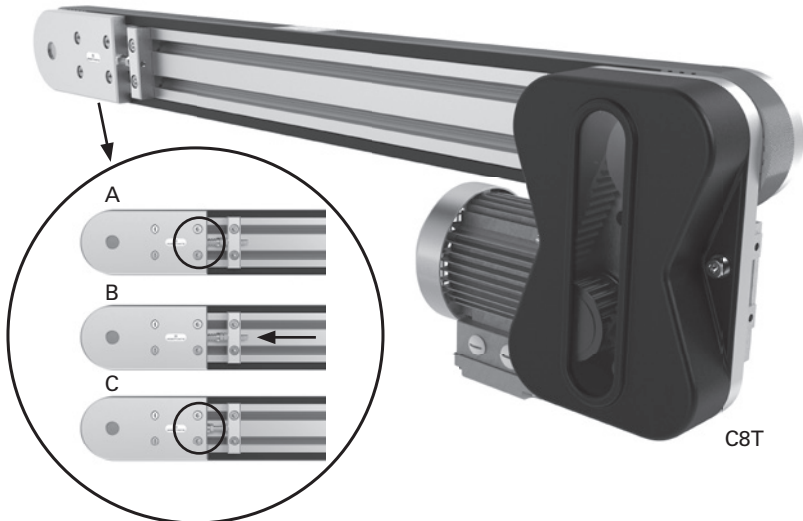
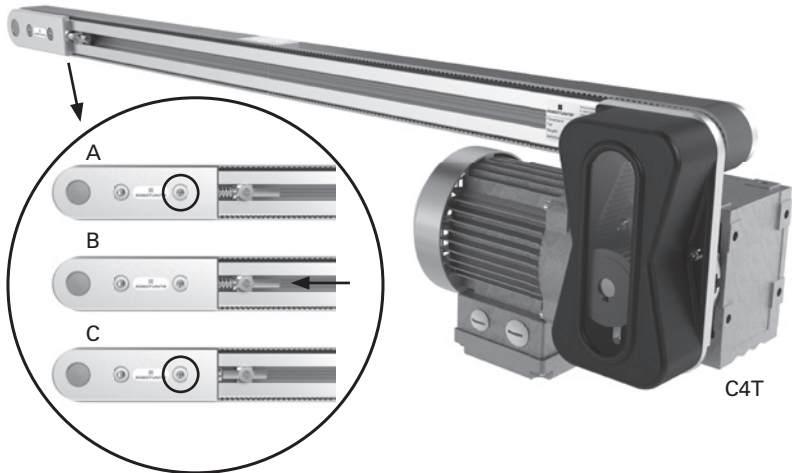


## 4. Operating instructions

### 4.4 Tracking the belt

The belt tracking is set prior to the unit leaving our factory. Should the tracking of the belt need to be set or adjusted, please proceed as follows:

- A Loosen the side plate screws
- B Increase the tension of the belt with the adjusting screw, until the head of the spring guide meets the side plate
- C Tighten the side plate screws.



## 4. Operating instructions

### 4.5 During operation



The removal of safety equipment, covers and safety guarding during operation is prohibited.

Likewise, the hazard areas must be secured.

The approaching and / or operating of the machine is only allowed with the appropriate clothing, (hair net, ear protection, safety shoes, etc.).

### 4.6 Placing out of operation



Injury by electric shock!

Before the machine is put out of operation, make sure the machine has been stopped and unplugged before further removal work is carried out. When placing out of operation, the machine must be in a safe state.

Preparation for storage of the conveyor is only to be carried out by suitably qualified personnel.

### 4.7 Disposal

The machine and associated materials must be disposed of in a manner according to local laws and regulations.

## 5. Maintenance

The security of the operator and trouble-free operation of the machine is only guaranteed with the use of original machine parts. Proper machine maintenance is essential for reliable operation and long life.

Any maintenance, with the exception of the tracking of the belt and monitoring of the driving direction, may only be carried out after the conveyor has been disconnected from the power supply.

### 5.1 Requirements of maintenance personnel

For maintenance work, the stability of the machine must be ensured.  
Any maintenance is only to be carried out by suitably qualified personnel.

### 5.2 Maintenance schedule

Service point / to do	Service interval	Info
Bearing	2 x per year	Check for wear
Electrical installation	2 x per year	Optical check for damage
Timing belt (if applicable)	1 x per month	Optical check for damage
Transport belt	1 x per month	Optical check for damage
Screws / bolts, after the initial operation	1 month after initial operation	Check the tightness
Screws / bolts	1x annually	Check the tightness
Conveyor belt	1x monthly	Check the tracking and drive direction

### 5.3 Corrective maintenance / repairs

Repairs of the conveyor may only be carried out by Robotunits or an approved service center technician appointed by Robotunits.

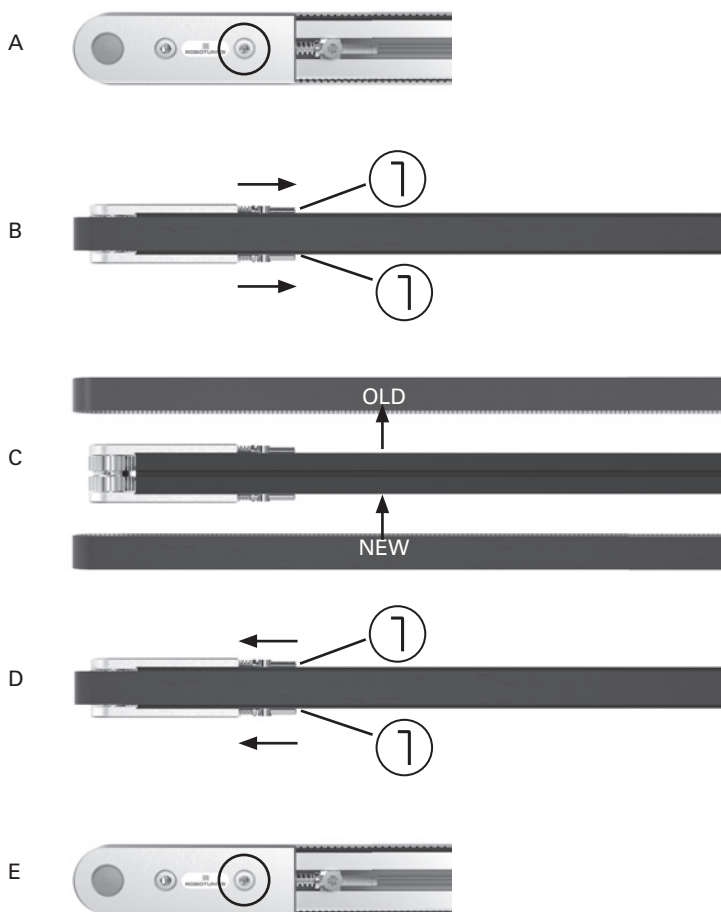
### 5.4 Bearing replacement

See the attached drawings or check out our homepage:  
[www.robotunits.com/Products/Downloads](http://www.robotunits.com/Products/Downloads)

## 5. Maintenance

### 5.5 Belt replacement

- A Loosen the side plate screw
- B Slacken the belt completely
- C Replace the belt
- D Slowly adjust the side plate on both sides using the adjusting screw, until the head of the spring guide meets the side plate
- E Tighten the side plate screws



## 6. Declaration of conformity

As manufacturer of the machine we declare under the sole responsibility that the machine specified in the following is in conformity with the relevant Community harmonisation legislation as listed below. The listed relevant harmonised standards and other related specifications are used to declare the conformity.

**Hersteller:** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Product:**

### Relevant Community harmonisation legislation (Directives):

2006/42/EG (09.06.2006)	Directive on machinery
2014/30/EU (29.03.2014)	Directive on electromagnetic compatibility

### Used relevant harmonised standards:

EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 60204-1:2006+A1:2009	Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements
EN 619+A1:2010	Continuous handling equipment and systems. Safety and EMC requirements for equipment for mechanical handling of unit loads

**Authorised for technical file:** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Signed for and on behalf of:** Robotunits GmbH

Dornbirn, 31. January 2018

  
\_\_\_\_\_  
Christian Beer, CEO





Frangais



## Sommaire

1.	Généralités . . . . .	36
1.1	Constructeur de l'installation . . . . .	36
1.2	Finalité de la machine . . . . .	36
1.3	Historique . . . . .	36
2.	Sécurité . . . . .	37
2.1	Généralités . . . . .	37
2.2	Utilisation conforme . . . . .	37
2.3	Cas d'utilisation anormale, non conforme du matériel : . . . . .	38
2.4	Consignes de sécurité en fonctionnement normal . . . . .	39
2.5	Consignes de sécurité, partie électricité . . . . .	39
2.6	Consignes de sécurité concernant les ensembles mécaniques . . . . .	40
2.7	Consignes de sécurité pour les opérations de nettoyage et d'entretien . . . . .	40
3.	Transport/montage . . . . .	41
3.1	Conditions pour le transport, l'entreposage de la machine . . . . .	41
3.2	Exigences concernant les moyens de manutention . . . . .	41
3.3	Installation électrique/câblage . . . . .	41
4.	Mise en service . . . . .	42
4.1	Exigences concernant le personnel . . . . .	42
4.2	Raccordement de la machine . . . . .	42
4.3	Première mise en service . . . . .	43
4.4	Réglage de la circulation de la bande . . . . .	44
4.5	Pendant la mise en service . . . . .	45
4.6	Mise hors service . . . . .	45
4.7	Matériel en fin de vie . . . . .	45
5.	Entretien . . . . .	46
5.1	Exigences concernant le personnel d'entretien . . . . .	46
5.2	Tableau des opérations d'entretien . . . . .	46
5.3	Opérations d'entretien et maintenance corrective . . . . .	46
5.4	Changement de palier . . . . .	46
5.5	Changement de bande . . . . .	47
6.	Déclaration de conformité UE . . . . .	48
	Pièces de rechange, courroie crantée, bande transporteuse . . . . .	jointe
	Documentation technique . . . . .	jointe

# 1. Généralités

## 1.1 Constructeur de l'installation

Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Str. 2  
A-6850 Dornbirn  
tel. +43 5572 22000-200  
fax +43 5572 22000-9200  
www.robotunits.com

## 1.2 Finalité de la machine

transfert de produits et marchandises

## 1.3 Historique

Version	raison de la révision	pages concernées
01.00	nouvelle installation	toutes

## 2. Sécurité

### 2.1 Généralités

- La documentation est inséparable de la machine. Elle doit être gardée à proximité de la machine. L'observation des recommandations et des instructions sur la mise en place et l'utilisation est un préalable à l'utilisation correcte de l'équipement.
- Robotunits offre toute garantie et assume ses responsabilités concernant la sécurité, la fiabilité et la sûreté de fonctionnement des équipements, que si le montage, les réglages, les modifications éventuelles, les opérations de maintenance ont été effectués par Robotunits ou par un représentant qualifié de la société Robotunits. Les conditions d'emploi de la machine doivent d'autre part être conformes aux spécifications mentionnées.

### 2.2 Utilisation conforme



La bande transporteuse est conçue essentiellement pour le transport sur un plan horizontal

- d'objets ou de liquides contenus dans des récipients fermés et
- pour les applications spécifiées au cas par cas dans les offres ou les confirmations de passation de commande. Transport de produits présentant une granulométrie ou des morceaux >10 mm et d'un poids défini sur bande d'une largeur adéquate et présentant une résistance mécanique en rapport.
- Utilisation par du personnel préalablement formé

## 2. Sécurité

### 2.3 Cas d'utilisation anormale, non conforme du matériel :



Utilisation de la machine dans des conditions de mise en oeuvre, d'emploi et d'exploitation différentes de celles spécifiées par le constructeur dans le dossier technique ou le cahier des spécifications.

#### Situations à éviter impérativement :

- fonctionnement de la machine sans les dispositifs de sécurité.
- manipulation, mise hors service ou invalidation des dispositifs de sécurité d'une manière ou d'une autre.
- utilisation dans ou sous l'eau
- transport d'animaux ou de personnes
- transport d'objets ou de matières à haute température (> 80°C)
- transport d'objets pouvant être endommagés par des décharges électrostatiques.
- transport de produits acides, agressifs, abrasifs, ou exploitation à proximité de ce type de produit
- transport à vitesse excessive (risque de projection des objets transportés)

#### Situations hasardeuses à proscrire en général :

- Exploitation en présence ou avec des produits inflammables ou explosifs.
- Utilisation de l'équipement dans des zones présentant des risques fréquents d'ambiance explosible dues à des gaz ou des poussières. (pour toute utilisation en zone explosible, consulter au préalable Robotunits, des modifications pouvant s'avérer nécessaires )

L'attestation du constructeur perd toute validité si l'équipement devait être opéré dans des conditions autres que celles spécifiées dans l'appel d'offre ou le cahier des charges. Les dispositions de la réglementation BetrSichV constituent la référence en la matière.

La machine est conçue pour fonctionner avec des températures ambiantes de - 20 à + 60 °C. En ce qui concerne l'humidité ambiante, ne pas dépasser les limites correspondantes à la classe de protection IP54.

L'utilisation de la machine en zone explosive est interdite.

## 2. Sécurité

### 2.4 Consignes de sécurité en fonctionnement normal

La machine a été conçue et développée par Robotunits en recourant aux meilleures technologies disponibles. Aucune situation à risque ne peut survenir en suivant les recommandations d'emploi. Les risques sont réduits au minimum.

- Lorsque la machine est en fonctionnement, respecter la réglementation concernant la sécurité du personnel et la prévention des accidents sur le poste de travail ! Il en va de l'intérêt général, exploitant et opérateurs, de se conformer aux règles de bonne pratique concernant la sécurité.
- L'utilisateur vérifie le bon état de la machine et sa disponibilité opérationnelle avant toute mise en marche.
- L'utilisateur prendra connaissance de la documentation de la machine dans son entier.

### 2.5 Consignes de sécurité, partie électricité



- Effectuer le raccordement électrique de la machine dans les règles, avec borniers ou connecteurs conformes aux normes.
- Dans une situation critique ou en cas d'incident technique, mettre immédiatement hors tension la machine par l'arrêt d'urgence
- L'installation doit être réalisée par un personnel technique qualifié et disposant des qualifications électroniques requises.
- Suivre les recommandations du fabricant pour la mise en oeuvre et l'utilisation du moteur.
- En cas d'utilisation d'un changeur de fréquence, suivre les recommandations ou les instructions dans la documentation correspondante.

## 2. Sécurité

### 2.6 Consignes de sécurité concernant les ensembles mécaniques



Faire fonctionner la machine en la gardant dans son état d'origine (avec tous les dispositifs de sécurité en place, capots, etc.).

Lors du montage ou de l'extension d'une installation, ne pas oublier la question "prise en compte intégrale de la sécurité". Il peut s'avérer nécessaire d'avoir à mettre en place des dispositifs de sécurité supplémentaires. Une analyse des risques au poste de travail (se reporter aux préconisations des réglementations) devra être effectuée.

### 2.7 Consignes de sécurité pour les opérations de nettoyage et d'entretien

Avant les opérations de nettoyage, amener la machine dans un état sûr, débrancher de la tension secteur et prendre des dispositions pour interdire tout redémarrage incontrôlé.

## 3. Transport/montage

### 3.1 Conditions pour le transport, l'entreposage de la machine



Lors du transport et de l'entreposage sécuriser la machine contre des chutes.  
Ne pas entreposer à l'air libre.

### 3.2 Exigences concernant les moyens de manutention



Lors du levage de la machine, veiller à l'emplacement du centre de gravité.  
Il est interdit de séjourner sous la charge.



Utiliser des accessoires de manutention appropriés.

### 3.3 Installation électrique/câblage



Suivre les recommandations du fabricant pour la mise en oeuvre et l'utilisation du moteur.

En cas d'utilisation d'un changeur de fréquence, suivre les recommandations ou les instructions dans la documentation correspondante.

## 4. Mise en service

### 4.1 Exigences concernant le personnel

Toutes les opérations ou interventions sur la machine seront assurées par du personnel avec les qualifications en rapport

### 4.2 Raccordement de la machine



Risque d'accident aux membres inférieurs en cas de basculement ou de renversement de la machine en cours de montage, si l'assise s'avère incertaine. Prendre les mesures adéquates pour parer à ce risque.

L'installation sera assuré par un personnel qualifié et autorisé.

Les consignes de sécurité concernant le système électrique (2.5) et le système mécanique (2.6) doivent être observées.



## 4. Mise en service

### 4.3 Première mise en service



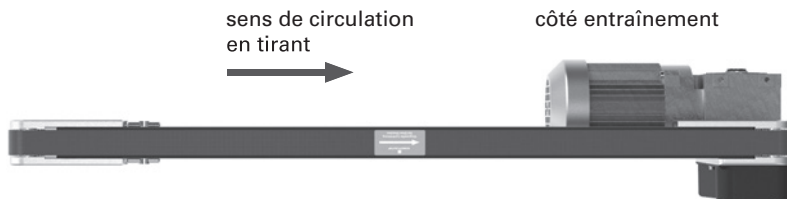
Risque d'accident aux membres supérieurs (par effet contondant, de serrage au autre) en présence des produits ou des pièces transportées présentant un caractère dangereux.



Si les produits transportés comportent un danger, l'exploitant prendra des mesures de sécurité adéquates empêchant tout accès à la zone à risque.

#### à vérifier avant la première mise en service :

1. Mise en place dans les règles des dispositifs de sécurité et des capots.  
Prévoir des mesures de sécurité supplémentaires adéquates si les produits transportés présentent un danger.
2. Après le premier démarrage de la bande, vérifier la vitesse, l'axe du mouvement (au centre) et le sens de marche. Les bandes transporteuses avec entraînement central peuvent fonctionner dans les deux sens ("en tirant" ou "en poussant").

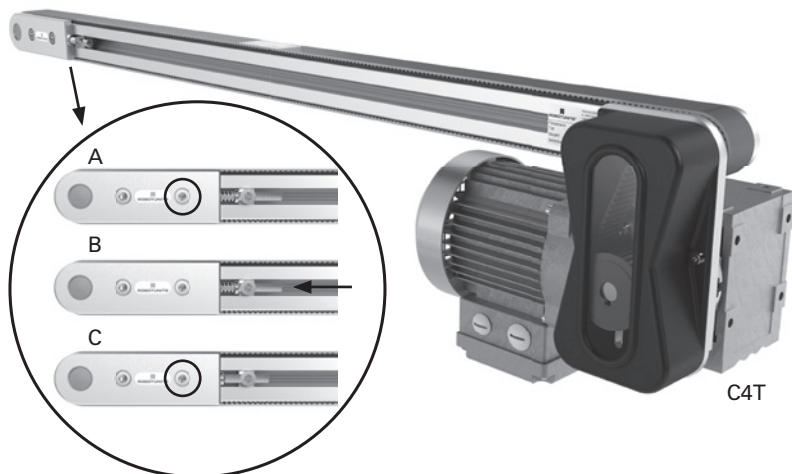


## 4. Mise en service

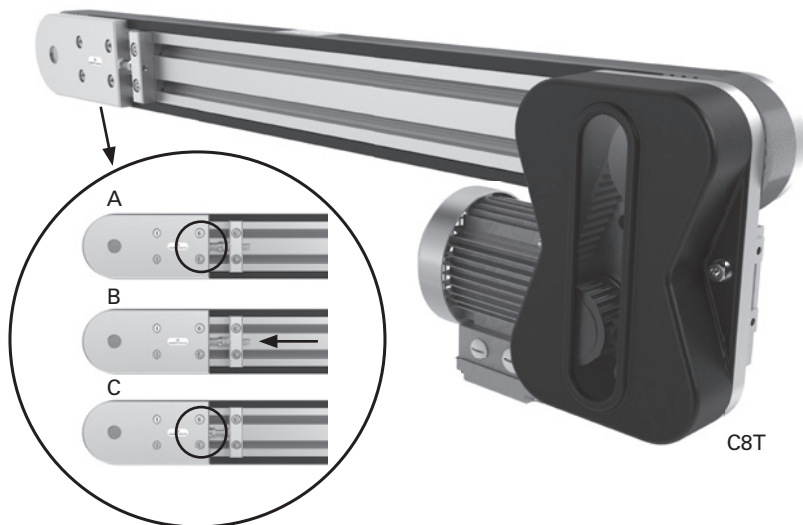
### 4.4 Réglage de la circulation de la bande

La bande est ajustée avant la livraison. Si la bande doit être rectifiée, procéder comme suit :

- A Desserrer les vis de maintien de la plaque latérale.
- B À l'aide de la vis de réglage, régler lentement la plaque latérale des deux côtés, jusqu'à ce que la tête du guide à ressort repose contre la plaque latérale.
- C Resserrer les vis de maintien.



C4T



C8T

## 4. Mise en service

### 4.5 Pendant la mise en service



Pendant la mise en service il est interdit d'enlever les dispositifs de sécurité, les capots et autres sécurités. Sécuriser la zone à risque.

Porter une tenue appropriée et des équipements de protection pour toute intervention ou manoeuvre sur la machine (coiffe, protection auditive, gants de protection, etc.).

### 4.6 Mise hors service



Accident par électrocution !

Avant la mise hors service, immobiliser la machine, la débrancher de la tension secteur avant tout démontage. Mettre la machine dans un état sécurisé avant la mise hors service. La mise hors service sera assurée par un personnel qualifié et dûment autorisé.

### 4.7 Matériel en fin de vie

Evacuer le matériel en fin de vie conformément à la réglementation.

## 5. Entretien

Utiliser des pièces de rechange d'origine constructeur pour assurer la fiabilité de fonctionnement de la machine et une exploitation sans incident. Une longue durée de service suppose un entretien suivi et effectué dans les règles.

N'intervenir pour les opérations d'entretien ou de maintenance que la machine hors tension (sauf pour le réglage de la bande et le contrôle du sens de marche)

### 5.1 Exigences concernant le personnel d'entretien

Vérifier que la machine est dans un état sûr lors des opérations d'entretien ou de maintenance.

Les opérations seont assurées par du personnel qualifié.

### 5.2 Tableau des opérations d'entretien

tableau des opérations entretien	périodicité	action
palier	2 fois par an	vérifier si usure
équipements électriques	2 fois par an	vérifier l'absence de dommage
courroie crantée (si installée)	1 fois par mois	vérifier l'absence de dommage
bande transporteuse	1 fois par mois	vérifier l'absence de dommage
état des fixations vissées après la première mise en service	1 mois après la première mise en service	vérifier le serrage, la tenue mécanique
fixations vissées	1 fois par an	vérifier le serrage, la tenue mécanique
bande transporteuse	1 fois par mois	vérifier la main courante et le sens de circulation

### 5.3 Opérations d'entretien et maintenance corrective

Faire intervenir le service après-vente de Robotunits ou un des ses représentants qualifiés pour la maintenance et les dépannages.

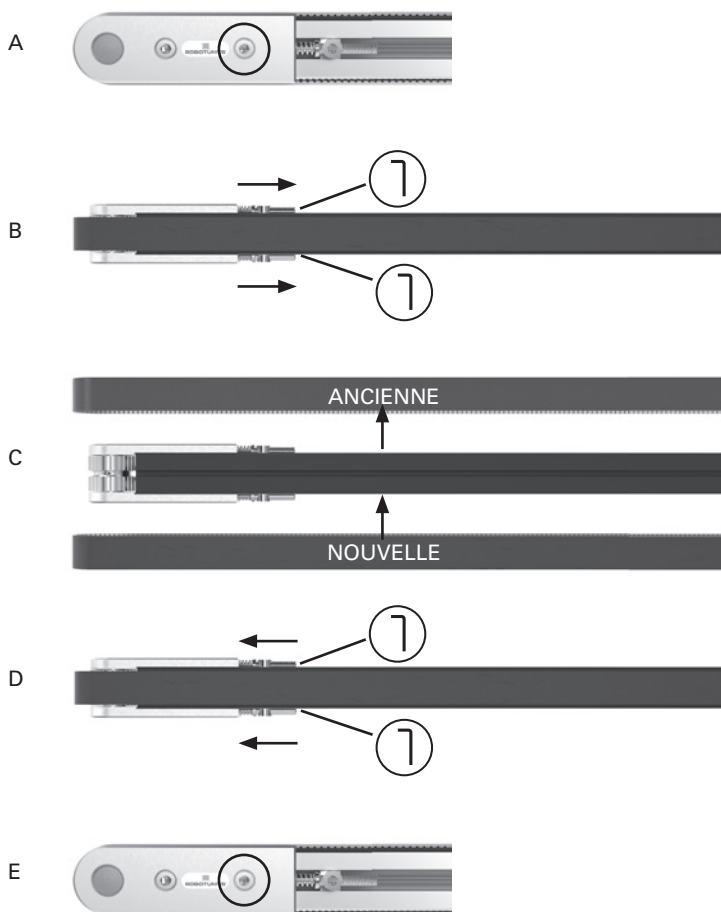
### 5.4 Changement de palier

Voir les plans joints ou consultez notre page internet:  
[www.robotunits.com/Produits/Téléchargements](http://www.robotunits.com/Produits/Téléchargements)

## 5. Entretien

### 5.5 Changement de bande

- A Dévisser la vis de fixation de la plaque latérale
- B Détendre complètement la bande
- C Changer la bande
- D À l'aide de la vis de réglage, régler lentement la plaque latérale des deux côtés, jusqu'à ce que la tête du guide à ressort repose contre la plaque latérale.
- E Serrer la vis de fixation de la plaque latérale



## 6. Déclaration de conformité UE

Nous, en tant que fabricant de la machine, déclarons par la présente la conformité de la machine mentionnée aux prescriptions de l'UE indiquées ci-après.

Les normes harmonisées de l'UE en vigueur, ainsi que d'autres spécifications ont été prises pour base pour la conformité.

**Fabricant :** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Produit :**

### Prescriptions d'harmonisation en vigueur (directives) :

Directive 2006/42/CE (09.06.2006) aux machines

Directive 2014/30/EU (29.03.2014) de la Commission sur la compatibilité électromagnétique

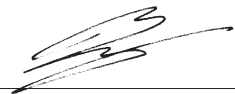
### Normes harmonisées appliquées :

EN ISO 12100:2010	Sécurité des machines -- Principes généraux de conception -- Appréciation du risque et réduction du risque
EN 60204-1:2006+A1:2009	Sécurité des machines, Équipement électrique des machines, Partie 1 : Règles générales ;
EN 619+A1:2010	Équipements et systèmes de manutention continue - Prescriptions de sécurité et de CEM pour les équipements de manutention mécanique des charges isolées

**Responsable de la documentation technique :** Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Signé pour et au nom de :** Robotunits GmbH

Dornbirn, le 31 janvier 2018

  
 \_\_\_\_\_  
 Christian Beer  
 Associé gérant







## Sommario

1.	Condizioni generali . . . . .	52
1.1	Produttore dell'impianto . . . . .	52
1.2	Utilizzo . . . . .	52
1.3	Legenda . . . . .	52
2.	Sicurezza . . . . .	53
2.1	Generale. . . . .	53
2.2	Utilizzo previsto . . . . .	53
2.3	Utilizzo improprio: . . . . .	54
2.4	Avvertenza per la sicurezza nell'uso regolare. . . . .	55
2.5	Avvertenza per la sicurezza dell'impianto elettrico. . . . .	55
2.6	Avvertenza per la sicurezza della meccanica . . . . .	56
2.7	Avvertenza per la sicurezza per la pulizia e i lavori di messa a punto . . . . .	56
3.	Trasporto / Montaggio. . . . .	57
3.1	Condizioni di stoccaggio e trasporto del macchinario . . . . .	57
3.2	Requisiti per il trasporto . . . . .	57
3.3	Installazione elettrica/cablaggio. . . . .	57
4.	Messa in servizio . . . . .	58
4.1	Requisiti del personale . . . . .	58
4.2	Collegamento del macchinario. . . . .	58
4.3	Prima messa in servizio . . . . .	59
4.4	Regolazione della cinghia. . . . .	60
4.5	Durante la messa in servizio. . . . .	61
4.6	Fine servizio . . . . .	61
4.7	Smaltimento . . . . .	61
5.	Manutenzione . . . . .	62
5.1	Requisiti dell'addetto alla manutenzione . . . . .	62
5.2	Tabella per le manutenzioni . . . . .	62
5.3	Lavori di ripristino / riparazione. . . . .	62
5.4	Sostituzione cuscinetti . . . . .	62
5.5	Cambio della cinghia. . . . .	63
6.	Dichiarazione di conformità CE . . . . .	64

Lista specifica pezzi di ricambio nastro trasportatore con cinghia dentata . . . . .allegata  
 Documentazione tecnica. . . . .allegata

# 1. Condizioni generali

## 1.1 Produttore dell'impianto

Robotunits GmbH  
Dr. Walter Zumtobel Str. 2  
A-6850 Dornbirn  
Tel. +43 5572 22000-200  
Fax +43 5572 22000-9200  
www.robotunits.com

## 1.2 Utilizzo

Per convogliare merce

## 1.3 Legenda

Versione	Motivo dell'adattamento	Pagine interessate
01.00	Impianto nuovo	Tutti

## 2. Sicurezza

### 2.1 Generale

- Il manuale è parte del macchinario. Deve essere consultabile in ogni momento e disponibile vicino al macchinario. L'attenersi attentamente a quest'istruzione è premessa per l'uso e il servizio corretto del macchinario.
- La ditta Robotunits si ritiene responsabile per gli apparecchi in riferimento a sicurezza, affidabilità e capacità di funzionamento soltanto se montaggio, nuove tarature, modifiche, ampliamenti e riparazioni vengono effettuate dalla Robotunits oppure da un rivenditore autorizzato e se il macchinario viene utilizzato in conformità al manuale d'uso.

### 2.2 Utilizzo previsto



Il nastro trasportatore a cinghia dentata è concepito e costruito prevalentemente

- per il trasporto orizzontale di merci o liquidi in contenitori chiusi
- e/o per le applicazioni citate nell'offerta o nella conferma d'ordine. Il traslare beni >10 mm con un peso ben definito, influisce sulla larghezza del tappeto da utilizzare e sulla sua capacità di traslare pesi superiori.
- Utilizzo esclusivamente da parte di personale qualificato e specializzato.

## 2. Sicurezza

### 2.3 Utilizzo improprio:



Come tale si intende l'utilizzo a condizioni e presupposti diversi da quelli indicati dal produttore nella sua documentazione tecnica, nelle sue schede tecniche, nei manuali di montaggio, d'installazione e d'uso e in altre prescrizioni specifiche.

#### **In particolare è da evitarsi:**

- l'utilizzo della macchina senza dispositivi di sicurezza,
- manipolare o aggirare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti,
- l'utilizzo nell'acqua o sotto l'acqua,
- il trasporto di animali o esseri umani,
- materiali e oggetti con una temperatura superiore agli 80°,
- il trasporto di oggetti che potrebbero essere danneggiati da scariche statiche,
- il trasporto e l'utilizzo di acidi, di materiali corrosivi e/o abrasivi,
- il trasporto a velocità troppo alta (pericolo di caduta del prodotto dal macchinario).

#### **Generalmente è considerato utilizzo improprio:**

- la creazione e la lavorazione cosciente di materiali infiammabili o esplosivi,
- l'impiego in ambienti esplosivi con presenza frequente e/o duratura di gas o polveri. (L'utilizzo in zone a rischio di esplosione deve essere definito prima con la Robotunits, perchè sono eventualmente necessarie modifiche costruttive)

Nel caso l'utilizzatore trasli o movimenti materiali diversi da quelli noti al produttore e nominati nei contratti d'appalto e/o nei capitolati di fornitura, la dichiarazione del produttore si ritiene nulla. Subentra il piano di sicurezza aziendale.

Il macchinario è concepito per funzionare a temperature ambiente da - 20 °C fino a + 60 °C. Per quanto riguarda i valori dell'umidità nell'aria sono da rispettare i dati della normativa IP54.

È vietato utilizzare la macchina in settori a rischio di esplosione.

## 2. Sicurezza

### 2.4 Avvertenza per la sicurezza nell'uso regolare

Robotunits ha sviluppato e costruito il macchinario a regola d'arte in modo tale da escludere rischi se utilizzato in maniera consona. I pericoli residui sono ridotti al minimo.

- Alla messa in servizio del macchinario sono da osservare le leggi e normative nazionali per la protezione della sicurezza e della salute per i lavoratori durante il lavoro! Il gestore e l'utente sono responsabili dell'osservanza delle disposizioni nell'interesse di un ciclo di lavoro sicuro.
- L'utente deve controllare, prima di ogni utilizzo del macchinario, la funzionalità ed il regolare stato dello stesso.
- L'utente deve conoscere il manuale d'uso.

### 2.5 Avvertenza per la sicurezza dell'impianto elettrico



- Il macchinario può essere installato a norma solamente ad una spina oppure ad una morsettiere.
- In situazioni di pericolo oppure guasti tecnici escludere immediatamente il macchinario dal circuito elettrico mediante interruttore o ARRESTO DI EMERGENZA.
- L'installazione deve essere eseguita da elettricisti e/o elettrotecnici qualificati.
- Sono da osservare le normative, istruzioni e schemi elettrici del produttore della motorizzazione, allegati.
- Utilizzando un variatore di frequenza osservare le disposizioni, istruzioni e schemi elettrici del produttore dello stesso, allegati.

## 2. Sicurezza

### 2.6 Avvertenza per la sicurezza della meccanica



Il macchinario può essere utilizzato solamente allo stato originale (con tutti i dispositivi di sicurezza, per esempio coperture).

Durante il montaggio o il completamento di una linea completa, osservare "l'integrazione della sicurezza". Questo può richiedere che l'utilizzatore/operatore debba provvedere a delle protezioni aggiuntive. Questa necessità deve essere evidenziata dall'utilizzatore/ datore di lavoro a fronte delle normative sulla sicurezza sul posto di lavoro.

### 2.7 Avvertenza per la sicurezza per la pulizia e i lavori di messa a punto

Prima di pulire il macchinario bisogna far sì che sia messo in sicurezza, togliendolo dal circuito elettrico ed assicurandosi che non possa essere riavviato.

## 3. Trasporto / Montaggio

### 3.1 Condizioni di stoccaggio e trasporto del macchinario



In caso di trasporto e stoccaggio bisogna assicurarsi che il macchinario non possa capovolgarsi. Non stoccare all'aperto.

### 3.2 Requisiti per il trasporto



Durante il sollevamento della macchina tenere in considerazione la posizione del baricentro. È vietato sostare sotto al carico.



Bisogna utilizzare mezzi di trasporto idonei.

### 3.3 Installazione elettrica/cablaggio



Osservare le disposizioni, le istruzioni e gli schemi elettrici del costruttore del motore, allegate.

Utilizzando un variatore di frequenza osservare le disposizioni, istruzioni e schemi elettrici del produttore dello stesso, allegati.

## 4. Messa in servizio

### 4.1 Requisiti del personale

Tutti i lavori sul macchinario possono essere eseguiti solamente da personale qualificato e autorizzato.

### 4.2 Collegamento del macchinario



Si possono verificare lesioni agli arti inferiori dovute a schiacciamento o urti durante il montaggio del macchinario, a causa di un possibile ribaltamento, se questo è sistemato in maniera instabile e/o precaria. Assicurarsi sempre che il macchinario non possa capovolgersi.

Il collegamento del macchinario deve essere fatto da personale qualificato e autorizzato.

Osservare le avvertenze di sicurezza sull'impianto elettrico (2.5) e meccanico (2.6).



## 4. Messa in servizio

### 4.3 Prima messa in servizio



Nel caso sia accessibile la zona di pericolo si possono verificare casi di lesioni agli arti superiori dovute a tagli o schiacciamenti per l'urto con i materiali traslati p. es. materiali taglienti.

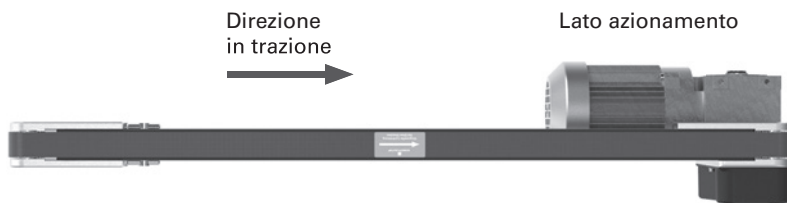


Nel caso di movimentazione di materiale pericoloso è obbligo dell'utilizzatore prevedere barriere di protezione o misure di sicurezza tali da impedire efficacemente l'accesso.

#### Alla prima messa in servizio bisogna controllare:



1. L'installazione a regola d'arte di tutti i dispositivi di sicurezza e coperture. In caso di elevato rischio dovuto alla merce trasportata va prevista una adeguata barriera di protezione e/o messa in sicurezza della zona di pericolo.
2. Alla prima messa in funzione del nastro bisogna controllare la velocità del nastro, la traslazione (centrale) e la direzione. I nastri possono lavorare in entrambe le direzioni, ("in trazione" e "in spinta").

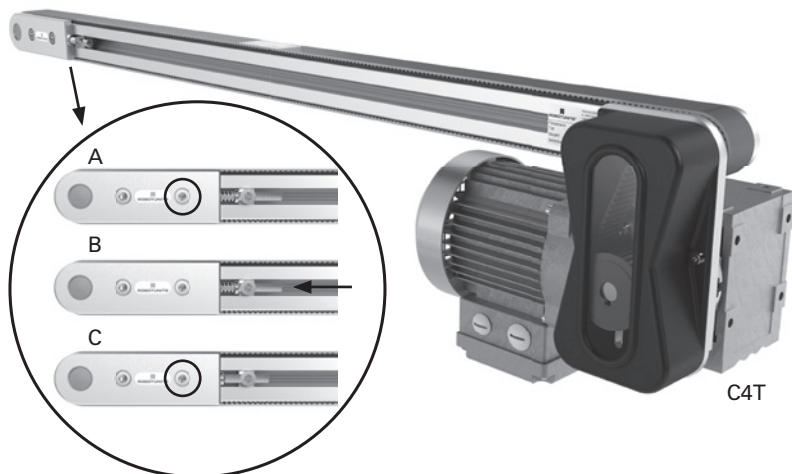


## 4. Messa in servizio

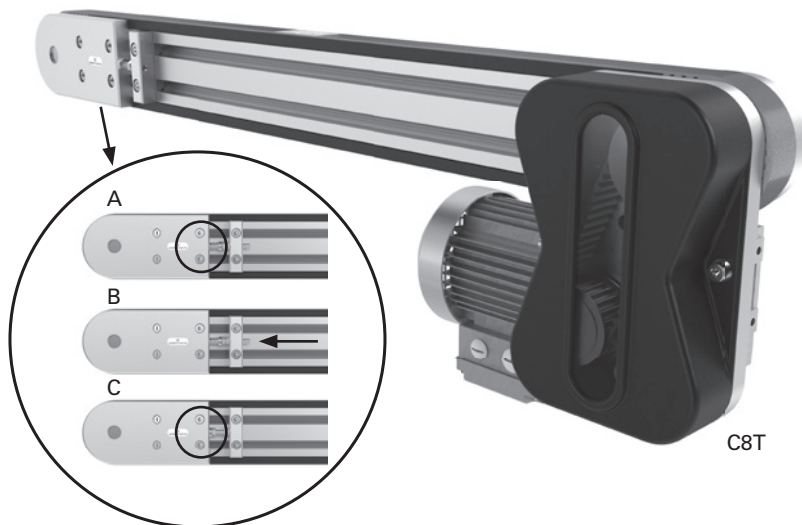
### 4.4 Regolazione della cinghia

La direzione del tappeto viene tarata prima della consegna. Dovesse rendersi necessaria una correzione, seguire le indicazioni indicate di seguito:

- A Allentare le viti di fissaggio della piastra laterale.
- B Regolare lentamente il tensionamento su entrambi i lati con la vite di regolazione, fino a quando la testa della molla si appoggi alla piastra laterale.
- C Avvitare di nuovo le viti di fissaggio.



C4T



C8T

## 4. Messa in servizio

### 4.5 Durante la messa in servizio



Durante la messa in servizio è vietato rimuovere i dispositivi di sicurezza, le coperture e i dispositivi di protezione.

Anche la zona di pericolo deve essere messa in sicurezza.

E' consentito azionare ed avvicinarsi al macchinario solamente muniti di adeguato abbigliamento antiinfortunistico (rete per capelli, cuffie, scarpe anti infortunistiche ecc.).

### 4.6 Fine servizio



Infortunio da scarica di corrente!

Prima di effettuare lavori di smontaggio e di fine servizio, assicurarsi che il macchinario sia staccato dall'impianto elettrico. Prima del fine servizio il macchinario deve essere messo in sicurezza.

Solo personale qualificato è autorizzato a tale operazione.

### 4.7 Smaltimento

Il macchinario deve essere smaltito nel rispetto delle normative nazionali.

## 5. Manutenzione

La sicurezza per il gestore e il funzionamento senza anomalie è garantita solo dall'utilizzo di parti originali della macchina. Una corretta cura della macchina è il presupposto per un funzionamento senza anomalie e una lunga durata.

Tutti i lavori di manutenzione ad eccezione della taratura della traslazione del tappeto e della verifica della direzione, devono essere eseguiti solo dopo aver tolto la corrente al macchinario.

### 5.1 Requisiti dell'addetto alla manutenzione

Durante i lavori di manutenzione è necessario garantire la stabilità della macchina. La manutenzione deve essere fatta da personale qualificato ed autorizzato.

### 5.2 Tabella per le manutenzioni

Oggetto della manutenzione	Periodo	Attività
Cuscinetto	semestrale	Controllo usura
Parti elettriche	semestrale	Controllo visivo danni
Cinghie dentate (se presenti)	mensile	Controllo visivo danni
Tappeto	mensile	Controllo visivo danni
Collegamento a vite dopo la prima messa in servizio	1 mese dopo la prima messa in servizio	Verificare la solidità
Collegamenti a vite	annuale	Verificare la solidità
Tappeto	mensile	Verificare il mancorrente e la direzione

### 5.3 Lavori di ripristino / riparazione

I lavori di ripristino oppure di riparazione devono essere eseguiti dalla Robotunits oppure da un rivenditore autorizzato.

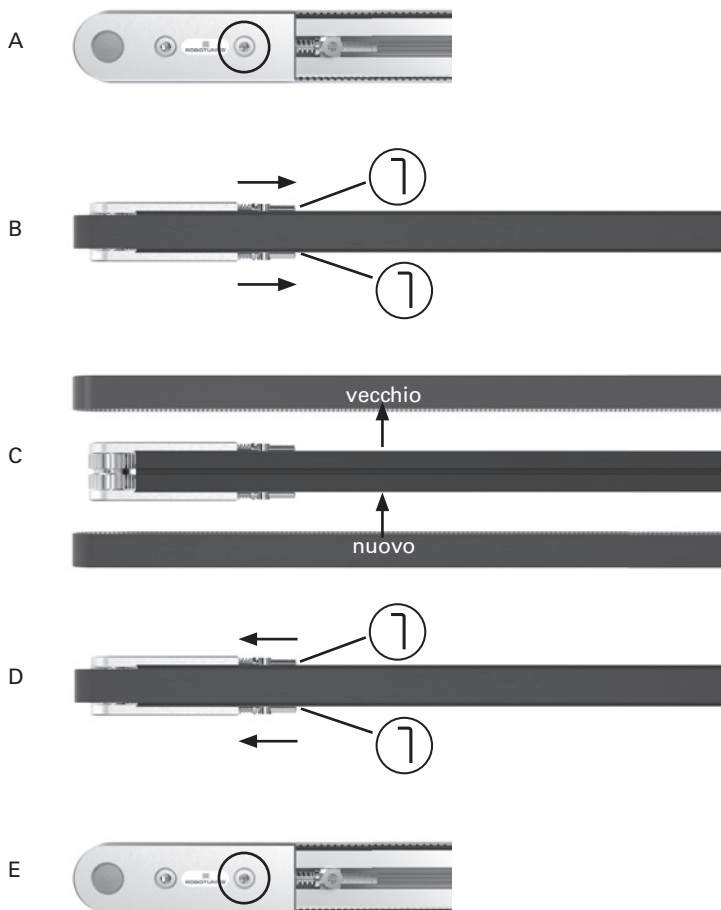
### 5.4 Sostituzione cuscinetti

Come da disegno allegato oppure nella nostra homepage:  
[www.robotunits.com/Prodotti/Downloads](http://www.robotunits.com/Prodotti/Downloads)

## 5. Manutenzione

### 5.5 Cambio della cinghia

- A Svitare la vite di fissaggio della piastra laterale
- B Allentare totalmente la cinghia
- C Cambiare la cinghia
- D Azionando la vite di posizionamento regolare lentamente la piastra laterale su ambo i lati fino a quando la testa della molla si appoggia alla piastra laterale
- E Avvitare la vite di fissaggio della piastra laterale



## 6. Dichiarazione di conformità CE

Noi, quali produttori della macchina, dichiariamo la responsabilità generica sulla conformità della sotto indicata macchina con le norme giuridiche armonizzate della CE sotto elencate.

Le disposizioni armonizzate pertinenti della CE ed eventuali altre specifiche sono base per la conformità.

**Produttore:** Robotunits GmbH  
 Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
 6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Prodotto:** [ ]

[ ]

### **Norma giuridica armonizzata pertinente (disposizioni):**

Direttiva 2006/42/CE (09.06.2006) relativa alle macchine

Direttiva compatibilità elettromagnetica (EMC) 2014/30/CE (29.03.2014)


### **Norme armonizzate utilizzate:**

EN ISO 12100:2010	Sicurezza delle macchine, regole generali di progettazione, valutazione dei rischi, riduzione dei rischi
EN 60204-1:2006+A1:2009	Sicurezza delle macchine - Attrezzatura elettrica, Parte 1: Requisiti generali
EN 619+A1:2010	Trasportatori continui e requisiti di sistema, di sicurezza e di compatibilità elettromagnetica a dispositivi di trasporto meccanici per nastri trasportatori per colli

**Delegato per la documentazione tecnica:** Robotunits GmbH  
 Dr. Walter Zumtobel Strasse 2  
 6850 Dornbirn, AUSTRIA

**Firmato per conto e nel nome di:** Robotunits GmbH

Dornbirn, 31 gennaio 2018

  
 \_\_\_\_\_  
 Christian Beer  
 Socio amministratore



Wir behalten uns vor, technische Änderungen jederzeit durchzuführen.  
Für Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

We reserve the right to alter technical specifications at any time.  
We assume no liability for typing and printing errors.

Nous nous reservons la possibilité de procéder à des modifications techniques à tout moment.  
Nous déclinons toute responsabilité pour d'éventuelles erreurs de texte et d'imprimerie.

Ci riserviamo di fare modifiche tecniche in ogni momento.  
Non ci prendiamo responsabilità alcuna per errori di scrittura e/o di stampa.